Landeshauptstadt Magdeburg

Stellungnahme der Verwaltung

öffentlich

zum/zur	Stadtamt	Stellungnahme-Nr.	Datum
F0033/18 Fraktion Magdeburger Gartenpartei Stadtrat Marcel Guderjahn	SAB	S0054/18	06.03.2018
Bezeichnung			
Feinstaubfahrzeug			
Verteiler	Tag		
Der Oberbürgermeister	20.03.2018		

Zu Frage 1:

Seit wann gibt es dieses Fahrzeug, aus welchem Grund wurde es angeschafft, für welche Art der Einsätze, bei welcher Witterung wird es zum Einsatz gebracht und was genau soll der Einsatz dieses Fahrzeugs bezwecken?

Bei dem Fahrzeug handelt es sich um eine Großraumkehrmaschine, die nach öffentlicher Ausschreibung als Erstsatzbeschaffung seit Dezember 2017 im Städtischen Abfallwirtschaftsbetrieb Magdeburg (SAB) für die Straßenreinigung sowie für Sonderreinigungen (z. B. Neujahrsreinigung, Rathausfest) eingesetzt wird.

Diese Kehrmaschine erfüllt alle gegenwärtigen Umweltschutzanforderungen, so auch die aktuellen EU-Abgasnormen. Laut Hersteller wurde die Kehrmaschine im Sinne der Umwelt und des Gesundheitsschutzes entwickelt. Sie zeichnet sich durch niedrige Geräuschemissionen, geringsten Wasser- und Kraftstoffverbrauch sowie durch eine optimale Staubfilterung aus. Letzteres gewinnt immer mehr an Bedeutung, da insbesondere Feinstaub mit Partikelgrößen von weniger als 2,5 Mikrometer ein Gesundheitsrisiko für den Menschen darstellt.

Feinstaub, englisch Particulate Matter PM, wird hinsichtlich der Korngröße der Staubteilchen allgemein in die Kategorien:

- PM₁ (Partikeldurchmesser weniger als 1 µm)
- PM_{2,5} (Partikeldurchmesser weniger als 2,5 µm)
- PM₁₀ (Partikeldurchmesser weniger als 10 µm)

unterteilt. Eine weitere Kategorie ist Ultrafeinstaub mit einem Partikeldurchmesser weniger als 0,1 µm. Im nationalen Recht werden in der Verordnung über Luftqualitätsstandards und Emissionshöchstmengen (39. BImSchV) die Begriffe PM_{2,5} und PM₁₀ definiert sowie deren Immissionsgrenzwerte festgelegt.

Die Kehrmaschine reduziert die durch den Kehrprozess aufgenommenen Feinstäube von PM₁₀ nahezu vollständig und bis PM_{2,5} zu 90 %. Darüber hinaus werden auch Feinstäube bis zur Kategorie PM₁ gefiltert. Im Gegensatz zu den herkömmlichen Kehrmaschinen reduziert sich durch das Filtersystem der Feinstaubanteil, der in die Umgebung wieder abgegeben wird.

Diese Kehrmaschine ist ideal für die unterschiedlichsten städtischen Anwendungen in jeder Jahreszeit.

Sie ist einsetzbar:

- im Sommer bei Vorhandensein von Staub und Sand
- im Herbst mit angehäuften Blättern und Kiefernadeln
- im Winter bei besonders starker Kälte

Im Gegensatz zu den herkömmlichen Kehrmaschinen kann sie auch bei Frost eingesetzt werden.

In den Wintermonaten (bei Frost) musste die maschinelle Straßenreinigung bisher komplett eingestellt werden, da ein Kehren ohne Zugabe von Wasser technologisch nicht möglich war.

Zu Frage 2:

Sind grundsätzlich 2 Mitarbeiter pro Fahrzeug notwendig, um den Einsatz zu begleiten?

Seitens des SAB werden bei Neuanschaffungen von Spezialtechnik, die zur Bedienung ein bestimmtes Fachwissen erfordern, Mitarbeiter 1 - 2 Tage in Theorie und Praxis auf den Fahrzeugen eingewiesen. Am 30.01.2018 erfolgte eine praktische Einweisung, daher befanden sich 2 Mitarbeiter auf dieser Kehrmaschine.

Grundsätzlich erfolgt der Kehrmaschineneinsatz mit nur einem Mitarbeiter.

Zu Frage 3:

Welche Anzahl dieser Fahrzeuge gibt es in der Landeshauptstadt Magdeburg und in welchen Gremien wurde die Anschaffung beraten?

Diese Bauart als Kehrmaschine ist die erste im Bestand des SAB.

Innerhalb der Stadtverwaltung ist kein anderer Bereich bekannt, der diese Maschinen einsetzt. Die Nachfrage beim Fachbereich FB 01 (zuständig für Kfz-Planung und –einsatz) sowie beim Eigenbetrieb Stadtgarten und Friedhöfe wurde abschlägig beschieden.

Der SAB ist Mitglied im Verband kommunaler Unternehmen e. V. (VKU). Dies ist die Interessenvertretung der kommunalen Versorgungs- und Entsorgungswirtschaft in Deutschland. Die Sparte Abfallwirtschaft und Stadtreinigung VKS vertritt die Interessen der kommunalen Abfallwirtschaft und Stadtreinigung und der damit zusammenhängenden Betriebszweige und Dienstleistungen.

Die Sparte berät und informiert ihre Mitglieder rund um die Themen kommunale Abfallwirtschaft, Stadtreinigung und Winterdienst.

Darüber hinaus fördert sie den Erfahrungsaustausch zwischen den Mitgliedern.

Wichtig ist hier für die Magdeburger Stadtreinigung der *Fachausschuss Straßenreinigung*. Dieser begleitet aktuelle Entwicklungen und gibt u. a. Empfehlungen für Organisationsstrukturen mit modernster Technik.

In diesem Ausschuss ist vom SAB der Sachgebietsleiter Stadtreinigung/Winterdienst als Gastmitglied tätig.

Des Weiteren informiert sich der SAB regelmäßig auf Fachmessen über die Entwicklung von Technik, die für den gesamten SAB relevant ist.

Hier wird insbesondere auf Umweltschutz, Preis-Leistungsverhältnis, sowie auf Auslastungsmöglichkeiten (z. B. Einsatzmöglichkeit in 2 Schichten) geachtet.

Auch praktische Vorführungen von Technikherstellern nimmt der SAB wahr. Einbezogen sind die jeweiligen Sachgebietsleiter und der Werkstattleiter.

Der SAB ist nach § 5 (7) 3. Eigenbetriebssatzung befugt, Entscheidungen über die Beschaffung im Einzelfall von 250.000 EUR zu treffen.

Der Kauf dieser Technik erfolgte entsprechend des bestätigten Wirtschaftsplanes 2017 nach öffentlicher Ausschreibung.

Technische Unterlagen können beim Städtischen Abfallwirtschaftsbetrieb eingesehen werden. Ebenfalls ist es möglich, die Technik vorzuführen. Für Rückfragen steht Herr Stegemann zur Verfügung (E-Mail: a.stegemann@sab.magdeburg.de, Telefon: 0391/540-4700).

Für das Jahr 2018 wird eine weitere Kehrmachine dieses Typs als Ersatzbeschaffung ausgeschrieben.

Holger Platz
Beigeordneter für Umwelt, Personal und
Allgemeine Verwaltung